STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FD 5/30 / Fachdienst 5/30 - Schulverwaltung

Sitzungsvorlage

Datum: 22.11.2016

Drucksache Nr.: **16/0444**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Rat	07.12.2016	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Zustimmung zur Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Bereich der Schülerbeförderung, Produkt 03-01-01, für das Haushaltsjahr 2016

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Bereich der Schülerbeförderung, Produkt 03-01-01, für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 80.000,- €.

Die Mehraufwendungen und Mehrausgaben werden gedeckt durch Minderaufwendungen/Minderausgaben bei Produkt 03-02-01 (Grundschulen) Sachkonto 521511 (Einzelmaßnahmen Gebäudeinstandhaltung).

Sachverhalt / Begründung:

Im Haushaltsjahr 2016 wurden für die Schülerbeförderung im Produkt 03-01-01 für alle Schulformen 1.003.000,- € bereitgestellt. Zwar wurden bei der Haushaltsaufstellung bereits zu erwartende Erhöhungen und Zusatzkosten berücksichtigt, allerdings war nicht absehbar, dass sich nachfolgend aufgeführte Positionen nochmals deutlich verteuern würden.

1. Die RSVG übersandte im Oktober 2016 eine Schlussrechnung für das Schuljahr 2015/16, die in dieser Höhe nicht kalkulierbar war. Daraus entsteht ein Mehrbedarf von rd. 49.000,- €.

Ein Faktor für die Höhe der Nachzahlung ist die Schließung der Haupt- und Realschule im Schulzentrum Menden. Schülerinnen und Schüler dieser Schultypen müssen nun häufiger den Schülertransport in Anspruch nehmen, um das Schulzentrum Niederpleis zu erreichen. Im Gegenzug besuchen die Gesamtschule Schülerinnen und Schüler, die in einem größeren Radius zum Schulzentrum Menden wohnen und damit einen Anspruch auf Übernahme der Schülerfahrkosten haben.

2. Es war erforderlich, den Pendelverkehr zur Verlagerung des Sportunterrichts auch im ersten Schulhalbjahr 2016/17 aufrecht zu erhalten, da die Sporthalle im Schulzentrum Menden noch nicht für den Schulsport frei gegeben werden konnte. Die zusätzlichen Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 31.000,- €.

Aufgrund dieser beiden Faktoren kommt es im Produkt zu 03-01-01 Schülerbeförderung zu einem Mehrbedarf von rd. 80.000,- € im Haushaltsjahr 2016.

Die Mehraufwendungen sind erheblich, so dass die Zustimmung des Rates der Stadt Sankt Augustin erforderlich ist. Die Mehraufwendungen/Mehrausgaben werden gedeckt durch Minderaufwendungen/Minderausgaben in Höhe von 80.000,- € bei Produkt 03-02-01 (Grundschulen), Sachkonto 521511 (Einzelmaßnahmen Gebäudeinstandhaltung). Hierbei handelt es sich um die Planungskosten für die Optimierung der Verpflegungssituation in der Kath. Grundschule Sankt Martin, in Mülldorf. Da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht feststand, welche Variante zur Ausführung kommen soll konnte der Haushaltsansatz für die Planungskosten nur vorsichtig geschätzt werden. Aufgrund der aktuellen Kostenschätzung können die Aufwendungen für die Planungsleistungen reduziert werden.

In Vertretung

Marcus Lübken
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan 03-01-01 zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von

- über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.